

BILDUNG BEFLÜGELT

SCHULE
AUSBILDUNG
WEITERBILDUNG

Start und Dauer

Die Ausbildung beginnt i. d. R. im August eines jeden Jahres und dauert drei Jahre. Eine Verkürzung ist auf Antrag unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Bildung beflügelt

Im Jahr 1945 gegründet, widmet sich die Oskar Kämmer Schule der Aus- und Weiterbildung junger und erwachsener Menschen. Als gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH mit Hauptsitz in Braunschweig ist sie bundesweit Träger zahlreicher allgemein- und berufsbildender Schulen sowie eines breiten Angebotes an Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen.

Mit dieser Erfahrung und rund 1.000 Beschäftigten gehört die Oskar Kämmer Schule zu den renommierten privaten Bildungsanbietern in Deutschland. Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015 und zugelassen nach AZAV garantiert sie hohe Bildungsqualität



Oskar Kämmer Schule
Heinrich-Büssing-Ring 41A
38102 Braunschweig

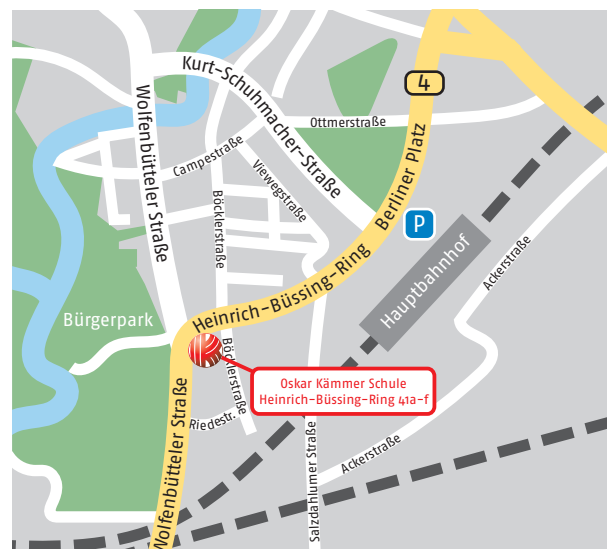


Ansprechpartner
Herr Michael Koperski (Schulleiter)
Telefon: 0531 2211-0
Telefax: 0531 2211-456
E-Mail: m.koperski@oks.de

Träger
Oskar Kämmer Schule
Gemeinnützige Bildungsgesellschaft mbH
Jasperallee 23
38102 Braunschweig
Telefon: 0800 221130
E-Mail: info@oks.de

www.oks.de

Hier finden Sie uns:



OSKAR
KÄMMER  Schule



Pflegeschule

Pflegefachfrau/Pflegefachmann

Braunschweig

Mit uns zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann



Chancen

Die Pflege von Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen wie Akutpflege (Krankenhaus), Langzeitpflege (Pflegeheim), ambulanter Krankenpflege, Psychiatrie und Pädiatrie beschreibt die Vielseitigkeit des Pflegeberufes. Die bisherigen Ausbildungen zum Gesundheits- und Krankenpfleger, Altenpfleger und Kinderkrankenpfleger wurden ab 01.01.2020 zu einer einzigen Berufsausbildung zusammengefasst.

Der neue Berufstitel lautet „**Pflegefachfrau/Pflegefachmann**“

Attraktiv macht die Ausbildung auch noch etwas anderes: Der neue Berufstitel wird automatisch in allen Mitgliedstaaten der EU anerkannt. Weitere Informationen unter <https://www.pflegeausbildung.net>

Abschluss/Berufstitel

Pflegefachfrau / Pflegefachmann

Aufnahmevoraussetzungen

Sekundarabschluss I (Realschulabschluss oder Hauptschulabschluss nach Klasse 10)

Bewerbungsverfahren

Bewerbungsanschreiben

Lebenslauf mit Foto

Schulabschlusszeugnis/Berufsschulabschlusszeugnis und berufliche Anerkennung

Gesundheitsnachweis (frühestens sechs Wochen vor Ausbildungsbeginn)

Erweitertes Führungszeugnis (frühestens drei Monate vor Ausbildungsbeginn)

Ausbildungsvertrag

Der Ausbildungsvertrag wird mit einem Einrichtungsträger der stationären oder ambulanten Pflege abgeschlossen. Der Auszubildende erhält eine Ausbildungsvergütung.

Ergänzend erfolgt ein Vertrag mit der Pflegeschule der Oskar Kämmer Schule. Die **Ausbildung ist schulgeldfrei**.

Die dreijährige Ausbildung enthält einen schulischen und praktischen Bereich, die beide aufeinander abgestimmt sind. Der praktische Teil umfasst **insgesamt 2.500 Stunden**, der schulische Teil **2.380 Stunden**. Ort und Zeitpunkt der praktischen Ausbildung regelt die Schule im Rahmen bestehender Kooperationen mit stationären und ambulanten Trägern der Akut- und Langzeitpflege.

Fächer der Ausbildung

Es werden **fachtheoretische und -praktische Kenntnisse** in den allgemeinbildenden Fächern Deutsch/Kommunikation, Englisch, Politik, Religion vermittelt.

Der berufsbezogene Lernbereich wird in curricularen Einheiten (CE) vermittelt:

CE 01	Ausbildungsstart
CE 02	Zu pflegende Menschen in der Bewegung und Selbstversorgung unterstützen
CE 03	Pflegeerfahrungen reflektieren – verständigungsorientiert kommunizieren
CE 04	Gesundheit fördern und präventiv handeln
CE 05	Menschen in kurativen Prozessen pflegerisch unterstützen und Patientensicherheit stärken
CE 06	In Akutsituationen sicher handeln
CE 07	Rehabilitives Pflegehandeln im interprofessionellen Team
CE 08	Menschen in kritischen Lebenssituationen und in der letzten Lebensphase begleiten
CE 09	Menschen bei der Lebensgestaltung lebensweltorientiert unterstützen
CE 10	Entwicklung und Gesundheit in Kindheit und Jugend in pflegerischen Situationen fördern
CE 11	Menschen mit psychischen Gesundheitsproblemen und kognitiven Beeinträchtigungen personenzentriert und lebensweltbezogen unterstützen